

INHALT

Nr.	Tanz	Aufstellung	Takte	Anf. ¹	Seite
1	The Baker's Wife	Gasse, Kontra einfach	32	1	2
2	Brief Encounter	Gasse für 5 Paare	5x32	4-5	3
3	Delia	Gasse für 3 Paare	3x48	4	4
4	Faithless Nancy Dawson	Gasse, Kontra einfach	32	3	5
5	Halsway Sicilian	Sizilianischer Kreis	32	2	6
6	Happily Emma After	Gasse für 3 Paare	3x32	3	7
7	Kennet Circle Mixer	Doppelkreis	32	1	8
8	The Lover's Farewell	Gasse für 3 Paare	3x64	5	9
9	MacHinery Reel	Gasse für 4 Paare	4x48	3	10
10	Market Lass	Gasse für 3 bzw. 4 P.	7x32	3	11
11	Mayfair	2 Paare gegenüber	3x24	3	12
12	The Prime Minister	3 Trios hintereinand.	3x64	3	14
13	Polka Dot	5er Würfel	5x32	3	16
14	Randolph Farewell	3 Paare im Frontkreis	3x32	2	17
15	Recollection	Gasse für 3 Paare	3x48	4-5	18
16	The Short and the Tall	Gasse für 4 Paare	4x32	4	19
17	Sibyl's Roundabout	Paare im Kreis	32	2	20
18	Sting in the Tail	2 Gassen zu 3 Paaren	6x32	4	21
19	Trinity Hill Circle	Paare im Kreis	32	1	22
20	Virginia Reel	Gasse für 4 Paare	4x64	2	23

1006/2

¹ = Anforderung an die Erfahrung der Tänzer mit englischen Tanzfiguren und ihre Fähigkeit, diese bewegungsmäßig umzusetzen (1=gering, 5=hoch)

The Baker's Wife

(Die Bäckersfrau)

Tanzform: Stew Shacklette (USA, 1994)
Beschreibung: R. u. B. Harriers ©
Musik: Jig/Reel, 32T, z. B. Ms. Hays' Delight (Judi Morningstar),
Englische Kontratänze (CD VKJK 0406/13)
Takt: 2/4, Vorspiel 2 Zz
Aufstellung: Gasse, Kontra einfach im Zweisatz
Schritte: Gehschritte, 'Vierschritt', 'Set'

Teil Takt

- A1** 1-4 1. Diagonale (H1 / D2) Vierschritt aufeinander zu und zurück (8)
5-8 Dosado (8)
- A2** 1-8 2. Diagonale (H2 / D1) das Gleiche (16)
- B1¹⁾** 1-4 Reihen durchgefasst, Vierschritt aufeinander zu und zurück (8)
5-8 Mit Partner Dosado (8)
- B2¹⁾** 1-4 4er-Kreis nach li ganz herum (8)²⁾
5-8 Halbe Pousette iU (H1 beginnt mit Schieben, H2 mit Ziehen),
dann dem neuen Gegenpaar zuwenden (8)

¹⁾ B1/5-8 u. B2 in der Originalversion:
Mit Partner Dosado **li**,
4er-Kreis **re** herum
eine halbe Pousette **gU** (H1 zieht, H2 schiebt – dies ergibt sich aus der
Drehrichtung des 4er-Kreises)

²⁾ Um ganz bis auf den Ausgangsplatz herumzukommen, muss der Kreis mit
'Spannung' (evtl. auch etwas enger) getanzt und ohne Verzögerung
begonnen werden.

Brief Encounter

(Kurze Begegnung)

Tanzform: Marj Hendy (England)

Beschreibung: R. u. B Harriers. ©

Musik: Jig/ Reel, 5x32 Takte z. B. Thora's Surprise,
Engl. Country Dance Music (APCD 0601/20)

Takt: 6/8 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Akkord

Aufstellung: Gasse für 5 Paare

Schritte: Gehschritte, Swing

Teil Takt

- A1** 1-2 Schräg re Platzwechsel mit re Hand (alle die können) (4)
3-4 Gerade hinüber Platzwechsel li Hand (alle) (4)
5-8 T 1-4 wiederh.

*Jetzt sind 4 D oben u. 4 H unten; **H1** u. **D5** treffen sich in der Mitte für eine 'kurze Begegnung':*

- A2** 1-8 4 D oben, 4 H unten 4er-Stern re u. li (2x8),
gleichzeitig H1 u. D5 (in der Mitte) Gipsy (8) und Swing
(oder Paarkreis) (8)

- B1** 1-8 **D1** u. **H5** (die Partner der beiden 'Fremdgegangenen') ziehen jeweils ihre Gruppe aus dem (li) Stern zur Reihe:
D1 wendet oben nach re aus und führt D2, D3, D4 aus dem Stern + D5 (aus der Mitte) im Bogen nach unten auf die D-Seite
Gleichzeitig wendet H5 unten nach re aus und führt H4, H3, H2 aus dem Stern + H1 (aus der Mitte) im Bogen nach oben auf die H-Seite (die Partner stehen sich wieder gegenüber)
(16) ¹⁾

- B2** 1-8 **P1** geht vom unteren Ende durch die Gasse nach oben, wendet einzeln aus und geht zurück auf den unteren Platz, die anderen P kommen in der Gassenmitte zusammen u. folgen P1 nach dem Auswenden, so dass die Reihe umgekehrt wird (jetzt: 2-3-4-1) (16) ²⁾
Nach 5 Durchgängen sind alle wieder auf den Ausgangsplätzen.

¹⁾ Es kann eine Hilfe sein, den TänzerInnen zu sagen, dass **immer D1** u. **H5**, die zu Beginn am re Außenrand ihrer jeweiligen Reihe sind, die MittänzerInnen aus dem Stern zur Reihe ziehen.

²⁾ Für den erfolgreichen Beginn des nächsten Durchgangs(A1) ist entscheidend, dass die Tänzer am Ende von B2 rechtzeitig auf den neuen Ausgangsplätzen sind. Das Auswenden (und Folgen) in B2 könnte daher schon fließend mit T4 (Zz7-8) beginnen.

Delia

Tanzform: Ellen Taylor (England, ca. 1980)
Dt. Beschrbg: R. u. B Harriers. ©
Musik: Delia oder 'The Amorous Goddess' (S. Howard, ca. 1744),
CD Brass Tracks, Titel 14
Takt: 2/2 (2 Zz pro Takt), 3x48 T, Vorspiel 1 Takt
Aufstellung: Gasse für 3 Paare, Kontra einfach
Schritte: Gehschritte, Set

Teil Takt

- A** 1-2 **Ehren** re (Schritt nach re, li Fuß heranziehen u. Partner grüßen)
3-4 Ehren li (Schritt nach li, re Fuß heranziehen u. Partner grüßen)
5-8 Mit Partner **Handtour** re, dann Kreuzhandfassung u. Blick nach oben
9-16 P 1 wendet gemeinsam nach links aus, geht im Bogen nach unten und in der Gasse gerade nach oben, die P 2 + 3 folgen
- B** 1-4 P 1 geht re-schultrig aneinander vorbei auf den Gegenplatz und außen nach unten an P 2 vorbei (8)
5-8 P 1 **1/2 Figur 8** nach oben durch P2 (8)
P 2 geht in Takt 7+8 in offener Fassung auf Platz 1 (4)
9-16 P 1 wiederholt **B** 1-8 sinngemäß mit P 3
- C** 1-8 **Spiegelhecke** (das obere Paar beginnt durch die Mitte nach unten, das mittlere Paar – P3 – mit Öffnen nach oben) (16)
9-12 Alle **Paarkreis** mit Partner (8)
13-16 **Set re u. li** vorwärts zum Partner (4) und **Einzeldrehung** zurück zum Platz (4)

Faithless Nancy Dawson

(Treulose Nancy Dawson)

Tanzform: Anna Bidder, (England, ca. 1960)

Beschreibung: R. u. B. Harriers ©

Musik: Faithless Nancy Dawson (Thomas Heywood, 'A-Rovin', 1575-1650), BVST WB 9 (CD VKJK 0102/7)

Takt: 2/4, 20 Takte für ein Durchspiel, Vorspiel 4 Takte

Aufstellung: Kontra einfach im Zweisatz

Schritte: Gehschritte, Set

Teil Takt

- | | | |
|----------|------|---|
| A | 1-2 | P1 geht in offener Fassung nach unten durch P2 (4), |
| | 3-4 | wendet aus und geht außen nach oben zurück zum Platz (4) |
| | 5-6 | P2 geht in offener Fassung nach oben durch P1 (4), |
| | 7-8 | wendet aus und geht außen nach unten zurück zum Platz (4) |
| | 9-12 | Alle dosado mit Partner |
| B | 1-2 | Alle 'Set' re u. li rückwärts (4) |
| | 3-4 | Alle Einzeldrehung re vorwärts (4) |
| | 5-8 | Kreishecke 3 Wechsel (ohne Hände), mit Partner re-schultrig beginnen, je Wechsel 2 Schritte, auf Zz 7 u. 8 dem neuen Gegenpaar zuwenden (8) |

Anmerkung:

Auf fließende Tanzbewegung besonders achten! Am Ende des Dosado schließt sich das 'Set rückwärts' ohne Pause direkt an, ebenso die Kreishecke an die Einzeldrehung re.

Anstelle der Einzeldrehung re vorwärts in B 3-4 können 'drehempfindliche' TänzerInnen auch 4 kleine Schritte vorwärts machen.

Halsway Sicilian

(Sizilianischer Kreis für Halsway Manor)

Tanzform: Pat Shaw (England, 1970)
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Reel, 32 Takte, CD ISDC 2010, Titel 10
Takt: 2/4, Vorspiel: 1 Takt
Aufstellung: Sizilianischer Kreis (Paarweise gegenüber auf der Kreisbahn)
Schritte: Gehschritte, (Swing)

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-4 | Paare, in offener Fassung, Vierschritt zum Gegenpaar u. rückwärts zum Platz (8) |
| | 5-8 | Mit Gegenpaar 4er-Kreis 1/2 herum und re-schultrig durchgehen zum nächsten Paar (das zu Beginn hinter einem stand) (8) |
| A2 | 1-8 | Wie A1. Man endet vor dem ursprünglichen Gegenpaar |
| B1 | 1-4 | Dosado mit Gegenpartner |
| | 5-8 | Dosado mit Partner |
| B2 | 1-4 | 1/2 Pousette mit Partner, H schieben zu Beginn |
| | 5-8 | Swing oder Paarkreis mit Partner und zum neuen Gegenpaar wenden (D re von H) |

Happily Emma After

Tanzform: Gary Roodman (USA, 1998)
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Sprigs of Laurel, Pride & Prejudice Coll. 1, (Fain CD 007/7)
Takt: 4/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Takt
Aufstellung: Gasse für 3 Paare, Kontra einfach
Schritte: Gehschritte

Teil Takt

- A1** 1-4 **Oben 4er-Kreis** nach li (P1+ 2) ganz herum (8)
5-8 P1 'webt' nach unten: durch P2 (das in T 5-6 außen nach oben geht) und einzeln außen herum um P3 (das in T 7-8 in offener Fassung auf den Mittelplatz geht)
- A2** 1-4 **Oben 4er-Kreis** nach li (ursprüngl. P2+3) ganz herum (8)
5-8 Oberes Paar webt nach unten (wie vorher P1) (8); gleichzeitig geht das Mittelpaar außen nach oben (in T 5+6) und das untere Paar (ursprüngl. P1) kommt (in T 7+8) dazwischen zu einer 4er-Reihe
- B1** 1-4 **4er-Reihe** und dahinter das untere Paar (P2), Vierschritt **nach oben** u. zurück (8)
5-8 die Enden der 4er-Reihe (P3) schwenken die Mittleren (P1) außen herum und schicken sie nach unten zwischen P2, zu einer 4er-Reihe mit Blick nach unten (8)
- B2** 1-4 **4er-Reihe** und dahinter das obere Paar (P3), Vierschritt **nach unten** u. zurück (8)
5-8 die Enden der 4er-Reihe (P2) schwenken die Mittleren (P1) außen herum auf die Mittelposition (8) und bilden die Gasse neu (Reihenfolge 3 -1 – 2)

Nach 3 Durchspielen sind alle wieder auf den Ausgangsplätzen. Die empfohlene Einspielung hat 7 Durchgänge, so dass P1 einmal mehr als die anderen aus der oberen Position tanzen bzw. die Wiedergabe verkürzt werden müsste.

Kennet Circle Mixer

(Kennet Kreis-Mixer)

Tanzform: England

Beschreibung: R. u. B Harriers. ©

Musik: Jig/Reel, 32 Takte, z.B. Monday Night, Kontratänze 2003
(CD VKJK 0309/7)

Takt: 2/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Akkord

Aufstellung: Paare im Doppelkreis

Schritte: Gehschritte, Set, (Swing)

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-4 | 'Schubkarre': D schiebt H in Zweihandfassung zur Mitte (4), beide Set re u. li (4) |
| | 5-8 | H schiebt D zurück nach außen (4), beide Set re u. li (4) |
| A2 | 1-4 | Dosado mit Partner (8) |
| | 5-8 | Handtour li mit li Nebenpartner, dann re-schultrig am Partner vorbei (mit re Hand kurz vorbeiziehen) |
| B1 | 1-4 | Handtour li mit re Nebenpartner, dann zurück zum Partner |
| | 5-8 | (8)
Swing mit Partner (oder Paarkreis) (8) |
| B2 | 1-6 | Promenade (12) |
| | 7-8 | D wendet aus zum nächsten H (4) |

The Lover's Farewell

(Abschied von der Liebsten)

Tanzform: Pat Shaw (England)

Beschreibung: R. u. B. Harriers ©

Musik: The Lover's Farewell, 3x64 Takte, EFDSS CD 01/3
bzw. Kontratänze 2003 (CD VKJK 0309/5)

Takt: 3/4. Vorspiel: 4 Takte (1 Durchspiel 64 T)

Aufstellung: Gasse für 3 Paare, Kontra einfach

Schritte: Walzerschritte (WS)

Teil	Takt	
A1	1-4	H1 + D3 Handtour re
	5-8	H1 + D3 gehen iU außen herum auf den Platz des Anderen, gleichzeitig D1 + H3 Handtour li
A2	1-4	Die 3 H (unten) und die 3 D (oben) 3er Stern li (etwas mehr als) einmal herum,
	5-8	H1 + D3 wechseln re-schultrig (Rücken an Rücken) die Plätze zum 3er Stern re am anderen Gassenende, alle enden auf den Ausgangsplätzen
B1	1-8	6er-Kreis nach li 1 mal ganz herum (8 WS)
B2	1-8	3er-Hecken längs der Gasse: H2 beginnt mit H1 re-schultrig nach oben, D2 mit D3 re-schultrig nach unten
C1	1-4	P1 re-schultrig aneinander vorbei auf die Gegenseite und außen nach unten auf die Mittelplätze um P2 herum, das in T3+4 mit gefassten Innenhänden aufrückt
	5-8	P1 1/2 Figur 8 nach unten durch P3, danach Blick nach oben
	9-16	Morrishecke: die Paare oben und unten beginnen mit Auswenden (d.h. P2 beginnt mit Blick nach oben, P3 mit Blick nach unten), P1 geht in der Mitte nach oben
C2	1-2	P3 wendet noch einmal aus nach oben auf den Mittelplatz, während P1 von dort in offener Fassung auf Pl. 3 geht.
	3-4	P3 geht re-schultrig aneinander vorbei auf die Gegenseite,
	5-6	dort weiter nach oben um P2 herum und
	7-8	kreuzt durch die Mitte herunter auf Pl. 2 zur eigenen Seite und behält Blick nach unten (Reihenfolge der Paare jetzt 2-3-1)
	9-16	Spiegelhecke: P1 beginnt von unten durch das mittlere P, das außen nach unten geht

MacHinery Reel

Tanzform: Bill Kinsman (England)
Beschreibung: B. u. R. Harriers ©
Musik: Reel/Jig, 4x48 Takte (bei 2/4 T) bzw. 4x24 Takte (bei 4/4 T)
 z. B. Crosses and Noughts, CD VKJK 0406, Titel 7
Takt: 2/4. Vorspiel: 2 Takte
Aufstellung: Gasse für 4 Paare, Kontra einfach
Schritte: Gehschritte, Set, evtl. Gleitschritte¹⁾ und Swing

Teil	Takt	
A1	1-8	D1 führt D-Reihe (Hände gefasst) um die Herren herum (gU) zurück zu den Plätzen (16) (evtl. Gleitschritte)
A2	1-8	H entsprechend um die D (iU) (16)
B1	1-4	Schräg nach li , wer dort einen Gegenpartner hat: Set re u. li (4) und Platzwechsel re-schultrig (4)
	5-8	Schräg nach re , wer dort einen Gegenpartner hat: Set re u. li (4) und Platzwechsel re-schultrig(4) (alle 4 H sind jetzt 'oben', die 4 D 'unten')
B2	1-4	H-Stern li und D-Stern re (8)
	5-8	H-Stern re und D-Stern li (8)
C1	1-4	H drehen Stern weiter re -händig, D hängen sich der Reihe nach bei ihrem Partner an zum Texasstern (D1 beginnt, mit Hüft-Schulterfassung oder offener Fassung) (8)
	5-8	P1 geht aus dem Stern nach unten und bildet dort ein Tor, die anderen P folgen (D sind auf der li Seite der H) (8)
C2	1-4	P2-4 gehen durch das Tor und wenden einzeln aus nach oben auf neuen Platz (P2 wird P1 usw.) (8)
	5-8	Alle Swing oder Paarkreis mit dem Partner (8) ²⁾

Die Reihenfolge der Paare ist jetzt 2, 3, 4, 1.

Nach dem 4. Durchgang sind alle wieder am Ausgangsplatz.

¹⁾ Gleitschritte sind flache Hüpfchritte

²⁾ Nur wenn die Zeit reicht – wichtiger ist, dass die Reihen wieder stehen, wenn der neue Durchgang beginnt.

Market Lass

Tanzform: John Burbank (USA, 1799)
Beschreibung: R. u. B. Harriers ©
Musik: Glen Towle, CD BVST WB 9, Titel 6
Takt: 2/4, Vorspiel 2 Takte
Aufstellung: Kontra einfach im Dreisatz (H mit linker Schulter zur Musik, D gegenüber), Gasse für 4 Paare¹⁾
Schritte: Gehschritte

Teil	Takt	<i>Es tanzen immer nur 3 Paare</i>
A1	1-4	P1 wendet einzeln aus und geht außen nach unten an P2 und P3 vorbei (8),
	5-8	P1 geht li-schultrig aneinander vorbei auf die Gegenseite und im Bogen einen Platz nach oben zwischen P2 und P3 (8); P2 geht in Takt 7+8 in offener Fassung nach oben auf den Platz von P1.
A2	1-4	Dreierreihen, Hände gefasst, Vierschritt aufeinander zu und zurück (8)
	5-8	P1 (in der Mittelposition) Handtour re 3/4 herum (8) (H1 endet in einer Querreihe zwischen H2 und D2, alle Blick nach unten, und D1 zwischen H3 und D3, alle Blick nach oben).
B1	1-4	Dreierreihen, Hände gefasst, Vierschritt aufeinander zu und zurück (8)
	5-8	P1 Handtour re 3/4 herum (H1 endet in der Längsreihe zwischen H2 und H3, D1 zwischen D2 und D3).
B2	1-8	P1 und P2 Englische Kette hin und zurück (2x8) <i>(da H mit H und D mit D die englische Kette tanzen, gibt es kein Herumführen am Gegenplatz, sondern nur ein gemeinsames Drehen Schulter an Schulter, der/die Rechtsstehende geht vorwärts, der/die Linkstehende rückwärts)</i>

P2 ist jetzt oben in der Gasse und setzt 1 mal aus. P1 ist um 1 Platz nach unten gerückt zu einer neuen 6er-Gruppe: P3 ist jetzt auf Platz 2 und das unten rastende Paar steigt als P3 ein. P1 tanzt die Rolle des aktiven Paares noch einmal. Danach geht das aktive Paar ganz ans Ende und setzt einmal aus. Das oben wartende ursprüngliche P2 wird jetzt aktiv und tanzt 2-mal als P1 usw.

¹⁾ Eine solche verkürzte Version des 'Kontra einfach im Dreisatz' mit 4 Paaren ersetzt zunehmend die Dreisatz-Kontras in langen Gassen. Oft gibt es auch Adaptionen für 3-Paar-Gassen, bei denen P1 schon nach einem Durchgang ans Ende der Gasse kommen muss. Bei 'Market Lass' z.B. würden in B2 die P1+3 ein Set zum Partner tanzen und eine langsame Viereckskette mit 3 Wechseln, mit Partner beginnend. Die Reihenfolge der Paare wäre danach 2-3-1.

Mayfair

Tanzform: Colin Hume (England, 1992)
Beschreibung: R. u. B. Harriers ©
Musik: Grimstock, 3x24 Takte, Pride & Prejudice Coll. 1
 (Fain CD 007/15)
Takt: 6/8 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 2 Zz
Aufstellung: 2 Paare in Gegenüberstellung
Schritte: Gehschritte

Teil 1 Takt

- A1** 1-4 Mit Partner Vierschritt vorwärts u. zurück (8)
 5-8 Am Gegenpartner re-schultrig vorbeigehen (4), vom Partner weg auswenden (H nach li, D nach re) und neben Gegenpartner - mit Blick zum Partner - enden (4)
- A2** 1-4 Mit Gegenpartner Vierschritt vorwärts u. zurück (8)
 5-8 Am Partner re-schultrig vorbeigehen (4), vom Gegenpartner weg auswenden und wieder neben Partner enden (4) – *(die Paare sind jetzt auf dem Gegenplatz)*
- B** 1-2 D wechseln (re-schultrig) die Plätze (4)
 3-4 H wechseln (re-schultrig) die Plätze (4)
 5-8 4er-Kreis nach li ganz herum (8) – *(alle sind wieder auf den Ausgangsplätzen)*

Teil 2

- A1** 1-4 **Siding** zur **re** Schulter des **Partners** (8)
 5-8 Am Partner re-schultrig vorbeigehen (4), vom Gegenpartner weg auswenden (H nach re, D nach li) und wieder neben Partner enden (4) *(H ist re von D)*
- A2** 1-4 Siding zur **li** Schulter des **Gegenpartners** (8)
 5-8 Am Gegenpartner li-schultrig vorbeigehen (4), vom Partner weg auswenden (H nach re, D nach li) und neben Gegenpartner enden (dem Partner zugewendet) (4)
- B** 1-4 1/2 Pousette mit Partner (H schieben) (8)
 5-8 1/2 Pousette mit Gegenpartner (D schieben) (8)

Teil 3

- A1** 1-4 3/4 **Armtour re** mit **Partner** (danach schauen die D nach außen und die H auf den Rücken der Gegenpartnerin) (8)
 5-8 D wenden aus nach li und gehen auf den Platz der anderen D, die H folgen ihnen im Bogen und enden auf ihrem eigenen Platz (8)
- A2** 1-4 3/4 Armtour **li** mit **Gegenpartner** (danach schauen die H nach außen und die D auf den Rücken des Partners) (8)
 5-8 H wenden aus nach re und gehen auf den Platz des anderen H, die D folgen ihnen im Bogen und enden auf dem eigenen Platz (8)
- B** 1-4 Stern re einmal ganz herum (8)
 5-6 1/2 Paarkreis mit Gegenpartner (4) und
 7-8 1/2 Paarkreis mit Partner (4) –
 (alle sind auf den Ausgangsplätzen)

The Prime Minister or: The New Parliament House Jig

('Der Premierminister' oder: Der Tanz für das neue Parlamentsgebäude)

Tanzform: John Colville, (Australien, 1980)

Beschreibung: R. u. B. Harriers ©

Musik: Jig oder Reel, 3x64 oder 6x32 Takte, z.B. Oldenburgh Bonnet, Kontratänze 2003 (CD VKJK 0309/2)
oder Hemel Hempstead Roundabout, CD Dutch Crossing
Titel 10

Takt: 6/8 bzw. 2/4

Schritte: Gehschritte

Aufstellung: 3 Trios hintereinander, Blick nach oben

E	M	E
M	PM	M
E	M	E

Die Aufstellung soll das (australische) Parlament symbolisieren:

Links sind die Linken, rechts die Rechten, in der Mitte das Zentrum. Die 4 Ecken sind die **E**xtremisten, zwischen den Ecken sind die **M**oderaten, in der Mitte ist der Premierminister (**PM**). Der PM führt Koalitionsverhandlungen mit allen Fraktionen des Parlaments.

Der Tanz ist so populär, dass er schon viele Abwandlungen erfahren hat. Z. B. werden nach der Originalbeschreibung die C-Teile vor den B-Teilen getanzt, und die Kreise sollten jeweils nach li **und** re gehen.

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-8 | Die Mittleren führen die Rechten in Kreuzhandfassung um die Linken zurück auf die Plätze (16) |
| A2 | 1-8 | Die Mittleren führen die Linken um die Rechten (16) |
| B1 | 1-4 | PM tanzt einen re-händigen Stern mit den 3 Tänzern der oberen re Ecke (1 Extremist und 2 Moderate) (8) |
| | 5-8 | PM tanzt einen li-händigen Stern mit 3 Tänzern der oberen li Ecke (8) |
| B2 | 1-4 | PM tanzt einen re-händigen Stern mit 3 Tänzern der hinteren li Ecke (8) |
| | 5-8 | PM tanzt eine li-händigen Stern mit 3 Tänzern der hinteren re Ecke (8) |

Teil	Takt	
-------------	-------------	--

C1	1-8	Die 4 Extremisten umkreisen den PM nach links (12 + 4) (Kreis nach li u. 4 kl. Schritte rückwärts zum Platz)
-----------	-----	---

C2	1-8	Die 4 Moderaten umkreisen den PM nach rechts (12 + 4)
-----------	-----	---

D1	1-8	Die Mittleren wenden sich nach re: in jeder Querreihe wird eine re-schultrig beginnende Hecke zu Dritt getanzt (16)
-----------	-----	---

D2	1-8	Der obere re Ecktänzer zieht seine Reihe (Hände gefasst) in einer Serpentine hinter die mittlere Reihe (Blick nach unten) und dann hinter die untere Reihe (Blick nach oben) (16). Beide Reihen gehen dabei jeweils um einen Platz nach oben. Es gibt einen neuen PM.
-----------	-----	---

Der Tanz hat 3 Durchspiele, danach sind alle wieder am Ausgangsplatz.

Polka Dot

(Bunte Tupfen)

Tanzform: Colin Andrews (England, 1984)

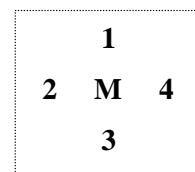
Beschreibung: R. u. B. Harriers ©

Musik: Jig oder Reel, 5x32 Takte, z. B. Shropshire Gallop, Englische Kontratänze (CD VKJK 0406/17)¹⁾

Takt: 6/8 (2 Zz pro Takt). Vorspiel 2 Takte

Aufstellung: 4 TänzerInnen auf den Außenlinien eines Quadrats und 1 fünfte Person in der Mitte mit Blick nach 'oben' (zur Pos. 1)

Schritte: Gehschritte, 'Set'



Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-8 | M tanzt mit 1 und 3 eine re-schultrige Hecke für 3 (16) |
| A2 | 1-8 | M tanzt mit 2 und 4 eine li-schultrige Hecke für 3 ²⁾ (16) und endet mit Blick zu 1 |
| B1 | 1-4 | M und 1 tanzen Set re und li (4), reichen sich die rechten Hände und wechseln die Plätze (4), 1 endet in der Mitte mit Blick zu 2 (1 tanzt also nur 1/4 Drehung) |
| | 5-8 | 1 mit 2 das Gleiche |
| B2 | 1-4 | 2 mit 3 das Gleiche |
| | 5-8 | 3 mit 4 das Gleiche, 4 endet in der Mitte mit Blick zu der neuen 1 und übernimmt für den nächsten Durchgang die Position M. |

Nach 5 Durchgängen sind alle wieder auf den Ausgangsplätzen.

¹⁾Andere geeignete Musikstücke sind Liesbeth's Double Five von der CD Dutch Crossing, Titel 9 u. Four Five Nine von der CD The Woodlanders, Titel 1.

²⁾Die re-schultrige Hecke geht für M fließend in die li-schultrige Hecke über

Anmerkung:

Von allen Positionen können auch jeweils 2 Tänzer tanzen (als Paar nebeneinander). Sie bewegen sich als Einheit, d.h. der Tanz kann von 5 – 10 Personen getanzt werden. Er eignet sich besonders, um weniger erfahrenen Tänzern das 'Heckenlaufen' zu vermitteln, die dafür an die 'Hand genommen' werden können. Beim Platzwechsel in B fasst man kurzzeitig zu einem 3er- oder 4er-Kreis durch.

Double Dot (von **Stew Shacklette**) ist eine Abwandlung von Polka Dot. Es gibt nur 1 Dreierhecke und diese Form ist dadurch leichter für weniger erfahrene TänzerInnen. In A1 tanzt M mit 1 u. 4 einen re-händigen Dreierstern (T 1-4) und danach einen li-händigen Dreierstern mit 2 u. 3 (T 5-8). In A2 schließt sich eine re-schultrige Hecke von M mit 1 und 3 an (wie A1 bei Polka Dot). B1 u. B2 sind mit Polka Dot identisch.

Randolph Farewell

(Lebewohl Randolph)

Tanzform: Fried de Metz-Herman (USA, 1995)

Beschreibung: R. u. B Harriers. ©

Musik: Randolph Farewell (Tom Siess, 1991),
CD ISDC 2010, Titel 5

Takt: 3/4 (3 Zz pro Takt), 2x3x32 Takte Vorspiel: 2 Töne

Aufstellung: 3 Paare im Frontkreis

Schritte: Walzerschritte (WaS), Nachstellschritte - (NS)

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-2 | Partner Handtour re 3/4 (2 WaS), zu einem |
| | 3-4 | li Stern der D, gleichzeitig gehen H außen iU weiter (2 WaS) |
| | 5-6 | den eigenen Partner treffen für eine Handtour re 3/4, zu einem |
| | 7-8 | li Stern der H, gleichzeitig gehen D weiter iU |
| A2 | 1-6 | Eigenen Partner treffen für eine Kreiskette mit 3 Wechseln, je |
| | | Wechsel 2 WaS, mit Partner re-händig beginnen |
| | 7-8 | Alle 1 Einzeldrehung li , dann Blick zur Kreismitte |
| B1 | 1-4 | P1 geht durch die Kreismitte und kreuzt zwischen P2 u. P3 |
| | | hindurch (D hat Vortritt) |
| | | H 1 geht außen nach re und durch P2, D1 geht außen nach li |
| | | und durch P3 zurück in den Kreis. (4 WaS) |
| | 5-8 | Sie gehen re-schultrig aneinander vorbei wieder aus dem Kreis |
| | | heraus, H1 durch P3 und D1 durch P2 und außen zurück auf |
| | | ihre Plätze 4 WaS) |
| B2 | 1-8 | 6er-Kreis nach links: 2WaS, 2 NS, 2WaS, 2 NS, danach zum |
| | | Partner wenden |

Im 2. Durchgang ist in B1 P2 aktiv, im 3. Durchgang P3

Recollection

(Erinnerung)

Tanzform: Ron Coxall (England)

Beschreibung: R. u. B. Harriers ©

Musik: Time to Go (Heather Bexon) CD Stowfolk 2, Titel 5,
3x48 Takte,

Takt: 2/4. Vorspiel: 2 Takte

Aufstellung: Gasse für 3 Paare, Kontra einfach

Schritte: Gehschritte

Teil	Takt	
A1	1-4	P1 Einzeldrehung re (4) und Platzwechsel re -schultrig (4) zum
	5-8	Stern re mit P2 , einmal ganz herum (8)
A2	1-4	P1 + P2 Einzeldrehung li (4)
		Platzwechsel li -schultrig (4) zum
	5-8	6er-Kreis nach re 1/2 herum (8)
B1	1-8	Bootsmann-Hecken ¹⁾ : D2 mit P3 (oben) und H2 mit P1 (unten) – D2 u. H2 laufen eine ganze li-schultrig beginnende 3er-Hecke mit den jeweiligen Endpaaren und treffen sich in der Mitte für 1/2 Paarkreis; die Endpaare tanzen die 3er-Hecke nur halb und danach einen ganzen Paarkreis (16)
B2	1-8	H2 + D2 wenden sich (nach dem 1/2 Paarkreis) mit 1/4 Drehung voneinander weg nach re für 3er-Hecken auf den Längsseiten. Beide beginnen re -schultrig, H2 nach oben auf der D-Seite und D2 nach unten auf der H-Seite. Mit 1/2 Gipsy li wechseln sie am Ende zurück auf die eigene Seite (16)
C1	1-4	Dreier-Reihen Vierschritt rückwärts und vorwärts (8)
	5-8	H2+H1 u. D2+D1 heben die gefassten Hände zum Tor , P3 (oben) wendet einzeln aus und geht von außen durch die Seitentore nach unten
C2	1-4	P3 wendet einzeln aus nach oben, P1 u. P2 folgen (8)
		(Reihenfolge der Paare jetzt 3-1-2)
	5-8	alle Paarkreis (8)

¹⁾ Die 'Bootsmann'-Hecken haben ihren Namen vom Tanz 'The Boatman', Playford 1651. Vereinfachung: Statt der Bootsmanthecken können an den Enden normale (schnelle !) 3er-Hecken getanzt werden mit anschließend ½ Paarkreis für alle.

The Short and the Tall

(Die Kleine und der Große)

Tanzform: Ron Coxall (England, 1991)
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Reel/Jig, 32 T, z. B. Daniel's Reel (Chris Carpenter),
English Country Dance Music (APCD 0601/2)
Takt: 4/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 2 Takte
Aufstellung: Gasse für 4 Paare (P1 u. P3 kreuzüber)
Schritte: Gehschritte

Teil Takt

- A1** 1-4 P1+P2 u. P3+P4 **Stern re** einmal ganz herum (8)
5-8 Die D in der Mitte (D2 + D3) führen ihre Vierergruppen im **Gänsemarsch** aus dem Stern li-schultrig im Bogen nach li an der anderen Gruppe vorbei nach unten bzw. oben auf den Platz der anderen Gruppe, bis die Partner sich in der Gasse gegenüberstehen (8)
- A2** 1-4 Auf den neuen Plätzen **Stern li** einmal ganz herum (8)
5-8 D2 und D3 führen ihre Vierergruppen im **Gänsemarsch** aus dem Stern re-schultrig im Bogen nach re an der anderen Gruppe vorbei zurück zu den Ausgangsplätzen (8)
- B1** 1-4 **8er-Kreis** nach li halb herum (8)
5-8 alle **Paarkreis** mit Partner (8)
- B2** 1-4 **P1** (am unter en Ende der Gasse) macht ein **Tor**, durch das die anderen P in offener Fassung von oben her hindurch gehen. Sie wenden einzeln aus nach oben zur Gasse (8)
(Reihenfolge jetzt P2, 3, 4, 1)
5-8 Alle **Dosado** mit Partner (8)

*Der Tanz wird 3x wiederholt. Jede Dame hat 2 mal die Führungsrolle.
Der Tanz kann auch mit P2 und P4 kreuzüber getanzt werden. Dann führen die mittleren H den Platzwechsel aus den 4er-Sternen an.*

Sibyl's Roundabout

(Sibylles Karussell)

Tanzform: Les Wooton (England, 1972)
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Reel, 32 Takte,
z. B. CD Tanzt einfach mit Nr.4, Titel: Out of the box
Takt: 2/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Takt
Aufstellung: Paare im Frontkreis
Schritte: Gehschritte, Nachstellschritte (NS), (Swing)

Teil Takt

- A1** 1-4 Alle **Vierschritt** zur Mitte und zurück (8)
5-6 Alle Vierschritt zur Mitte (4), Handfassung lösen,
7-8 D rückwärts zum Kreis (4), H 1/2 Drehung nach re vor Partnerin
- A2** 1-4 **Dosado** mit Partner (8)
5-8 Alle 2 **Nachstellschritte** nach li (D gT, H iT) (4), dann 2 etwas größere NS nach re, so dass man dem Partner die li und dem Nebenpartner die re Hand geben kann zum **Sternkreis** (H schauen nach außen)
- B1** 1-2 Vorpendeln und rückpendeln (4) re Handfassung lösen u.
3-4 1/2 **li Handtour** mit Partner (4), wieder zum Sternkreis durchfassen (H schauen nach innen)
5-8 Vorpendeln und rückpendeln (4), li Handfassung lösen u. 1/2 **re Handtour** mit **neuem Partner**
- B2** 1-4 Re Handfassung lösen, mit dem/der **Nächsten** 1 ganze li Handtour und **zurück** zum **neuen Partner**
5-8 Swing oder Paarkreis 1 1/2 mal herum (im großen Kreis enden, D re)

Sting in the Tail

(Das dicke Ende kommt nach)

Tanzform: Colin Hume (England, 1992)
Beschreibung: R. u. B. Harriers ©
Musik: The Indian Princess (Colin Hume) oder The Queen's Jig, Englische Kontratänze (VKJK 0406/19 oder 16) 7x32 Takte
Takt: 2/4. Vorspiel: 2 Zz
Aufstellung: 2 Gassen zu 3 Paaren, Herren Rücken an Rücken
Schritte: Gehschritte, 'Set'

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-4 | Siding zur re Schulter (8) |
| | 5-8 | Set vorwärts und Einzeldrehung re zurück zum Platz (8) |
| A2 | 1-4 | Siding zur li Schulter (8) |
| | 5-8 | Set vorwärts und Einzeldrehung re zurück zum Platz (8) |
| B | 1-8 | Mit Partner beginnen: Hecke zu viert quer durch beide Gassen (16) |
| C | 1-4 | Mit Partner in offener Fassung Vierschritt vorwärts und rückwärts: die re Gasse beginnt nach oben, die li Gasse nach unten (8) |
| | 5-8 | Die jeweils vorderen Paare wenden einzeln aus und gehen im Bogen zurück auf die mittleren Plätze (8),
gleichzeitig gehen alle anderen Paare um 2 Plätze vorwärts: die mittleren Paare über den ersten Platz ihrer Gasse nach links auf den letzten Platz der anderen Gasse, die dritten Paare auf den ersten Platz ihrer eigenen Gasse (8), alle wenden sich zum Partner |

Nach dem 6. Durchspiel sind alle Paare wieder an den Ausgangsplätzen; im 7. Durchspiel bleiben sie dort, indem sie im Teil C / 5-8 statt des Platzwechsels ein Set zum Partner (4) und Ehren (Schritt nach re und verbeugen) tanzen (4)

Trinity Hill Circle

(Trinity Hill Kreistanz)

Tanzform: Kathryn & David Wright (England, 1990)
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Reel, 32 Takte, CD BVST Kontratänze 2003,
Titel 4 (Enid's Delight)
Takt: 2/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Takt
Aufstellung: Paare im Frontkreis
Schritte: Gehschritte, (Swing)

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-4 | Kreis nach li (8) |
| | 5-8 | Promenade iT mit Kreuzhandfassung (8) |
| A2 | 1-4 | Handtour re mit Partner 3/4 (8), bis H Blick iT, D gT ¹⁾ |
| | 5-8 | Schnelle Kreiskette mit 4 Wechseln (mit Partner beginnen) |
| B1 | 1-4 | Gipsy re mit dem Fünften (= neuer Partner) (8) |
| | 5-8 | Gipsy li mit dem 4. aus der Kette (8) |
| B2 | 1-4 | Dosado mit neuem Partner (8) |
| | 5-8 | Swing (oder Paarkreis), danach steht D re vom H im Kreis (8) |

¹⁾ In der Originaltanzbeschreibung ist eine Handtour re 1 1/4 angegeben, so dass danach die H gT und die D iT schauen. Die Kreiskette und die Gipsies gehen dann in die jeweilige Gegenrichtung. Für unsere Tanzpraxis ist das eher verwirrend, und wir sehen darin auch keinen Vorteil für den Tanzverlauf.

Virginia Reel

Tanzform: Traditionell
Beschreibung: R. u. B Harriers. ©
Musik: Reel/Jig, 4x64 Takte z. B. Kontratänze 2003,
 White Cockade Medley, (CD VKJK 0309/4)
Takt: 2/4 (2 Zz pro Takt). Vorspiel: 1 Akkord
Aufstellung: Gasse für 4 Paare, Kontra einfach
Schritte: Gehschritte

Teil Takt

- | | | |
|-----------|-----|--|
| A1 | 1-8 | Reihen Vierschritt aufeinander zu und zurück (8) 2x |
| A2 | 1-4 | Handtour re mit Partner (8) |
| | 5-8 | Handtour li mit Partner (8) |
| B1 | 1-4 | Paarkreis mit Partner (8) |
| | 5-8 | Dosado mit Partner (8) |
| B2 | 1-8 | P1 durch die Gasse nach unten und zurück (2x8) |
| A3 | 1-8 | P1 Armtouren durch die Gasse ('Strip the Willow'): |
| + | + | mit Partner 1 1/2 Armtour re (8), mit jeweils nächstem Tänzer |
| A4 | 1-8 | auf der Gegenseite Armtour li (4), dann wieder mit Partner re (4)
usw., (am Ende der Gasse mit Partner nur 1/2 Armtour re auf die
eigene Seite) |
| B3 | 1-4 | P1 kommt in der Gasse nach oben (8) |
| | 5-8 | P1 wendet einzeln aus nach unten, die anderen P folgen im
Gänsemarsch (8) |
| B4 | 1-8 | Paar 1 macht am unteren Ende der Gasse ein Tor,
die anderen gehen paarweise von unten durch das Tor und in der
Gasse nach oben (16) ¹⁾ (Reihenfolge der Paare danach 2-3-4-1) |

¹⁾ Evtl. Paarkreis, wenn Musik dafür übrig

Notizen: